01_2024

BLAUES MAGAZIN

GEMEINSAM FÜR NACHHALTIGKEIT:

Deine Energie
#vonhier für morgen

Interview:
Wasserstoff für die Energiezukunft

Neue Nachhaltigkeits-kampagne

Engagement in der Region

Energie SaarLorLux

INHALT

VORWORT

Das Blaue Magazin im neuen Look
Ein Vorwort von Joachim Morsch über die Neugestaltung unseres Kundenmagazins 04

FÜR MORGEN

Mit H_2 in die Zukunft
Experteninterview mit Dr. B. Hübschen von der Saarländischen Wasserstoffagentur 06

Deine Energie #vonhier für morgen
Unsere neue Kampagne rückt Nachhaltigkeit und Regionalität in den Mittelpunkt 10

VON HIER

ATSV Saarbrücken
Energie SaarLorLux unterstützt das „blaue Wunder“ 16

Judo Club Folsterhöhe
Trainieren in der Gemeinschaft – seit 25 Jahren 17

60 Jahre jung
Die Kraftwerke an der Römerbrücke feiern Geburtstag 18

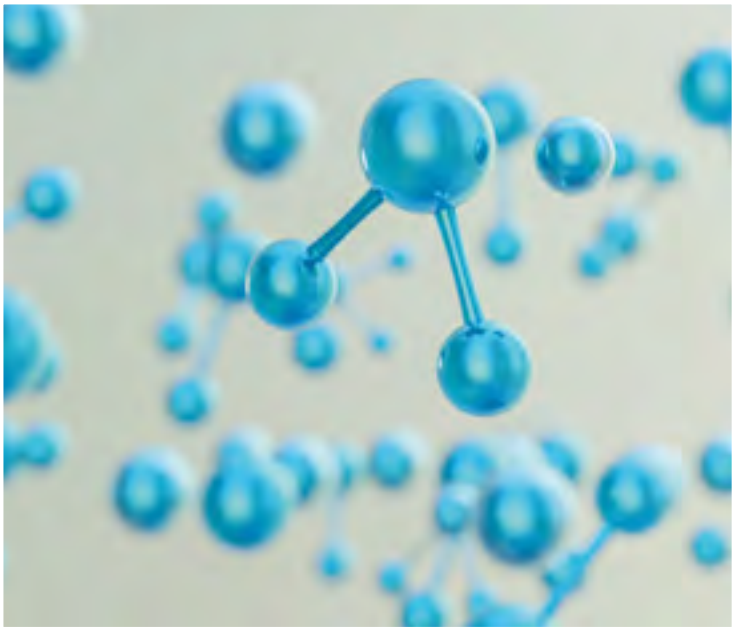
EINBLICKE

„Was, wenn plötzlich alles anders ist?“
Interview mit Sabine Rubai zur neuen Kampagne der Saarländischen Krebsgesellschaft 20

Unser Zeichen gegen rechts
Heizkraftwerk erstrahlt für Demokratie und Vielfalt in buntem Licht 23

INTERVIEW: Dr. Bettina Hübschen

Deine Energie
#vonhier für morgen



NACHHALTIGKEIT

SERVICE

Haus & Garten Messe Saar
Wir sind wieder mit Infostand vor Ort 24

'Die Blaue' geht – Neues kommt
Unsere Bonuskarte wird eingestellt und macht Platz für digitale Kundenvorteile 26

FREIZEIT

Veranstaltungsüberblick 27
Freizeittipp 28
Rezepte 30
Rätsel 31

INTERVIEW: Sabine Rubai

Das Blaue Magazin im neuen Look!

Liebe Leserinnen und Leser,
mit großer Freude darf ich Ihnen die neueste Ausgabe des Blauen Magazins präsentieren.
Unserem Kundenmagazin haben wir, wie Sie sicherlich bereits auf den ersten Blick erkennen konnten, ein ganz neues Design gegeben. Neben dem Look wurden auch die Inhalte einer Verjüngungskur unterzogen. Unser Ziel war es dabei, das Blaue Magazin noch stärker an Ihnen, unseren Kundinnen und Kunden, auszurichten. Es soll nicht nur informativ, unterhaltsam und inspirierend sein, sondern Ihnen einen echten Mehrwert bieten.

Im Zentrum der ersten Ausgabe stehen die Themen „Nachhaltigkeit“ und „Wasserstoff“. Nachhaltiges Handeln mit allen Facetten beschäftigt uns als Energieunternehmen schon seit langer Zeit und ist fest in unserer Unternehmensstrategie verankert. Wir sind überzeugt, dass die Zukunft der Energieversorgung regional, nachhaltig und effizient sein muss und diese Themen immer wichtiger werden. Daher stellen wir unser nachhaltiges Engagement im Rahmen einer Marketing-Kampagne derzeit konkret vor. Das Besondere an unserer Nachhaltigkeitskampagne: Wir stellen nicht uns in den Mittelpunkt, sondern einige unserer besonders nachhaltig handelnden Kundinnen und Kunden. Mit bemerkenswerten Statements, die nicht nur ihren Antrieb für eine lebenswerte Zukunft verdeutlichen, sondern gleichzeitig auch das Vertrauen in unsere nachhaltigen Angebote und Lösungen unterstreichen, werben wir. Auf unserer Webseite www.vonhierfürmorgen.de finden Sie alle unsere Nachhaltigkeitshemen im Überblick. Passend zur Kampagne haben wir auch unseren neuen Claim „Deine Energie #vonhier für morgen“ eingeführt. Er bringt unseren Anspruch nochmals klar auf den Punkt: Wir wollen unseren Kundinnen und Kunden ein regionales Versorgungsangebot mit Weitblick und einer nachhaltigen Zukunft bieten.
„VON HIER“ und „FÜR MORGEN“ sind daher auch zwei Kategorien des neuen Blauen Magazins, die wir bereits in der aktuellen Ausgabe und auch in den kommenden Ausgaben mit Leben füllen.

FÜR MORGEN – unsere Zukunftsthemen

In der Rubrik „FÜR MORGEN“ blicken wir nach vorne und beleuchten, was uns künftig bewegen wird. In einem spannenden Interview mit Dr. Bettina Hübschen, der Geschäftsführerin der Saarländischen Wasserstoffagentur, erfahren Sie, was Wasserstoff eigentlich ist, wie diese zukunftsträchtige Technologie unsere Energieversorgung revolutionieren kann und wie die konkreten Planungen für das Saarland und speziell für unsere Kraftwerke an der Römerbrücke aussehen.
Weitere Informationen zu unserer Nachhaltigkeitskampagne und den Motiven mit unseren Werbebotschaftern können Sie im ausführlichen Artikel „Nachhaltigkeit & Regionalität stehen im Mittelpunkt“ nachlesen.

VON HIER – unser Engagement für die Region

Unser Herz schlägt für die Region. Einige unserer Sponsorings und Engagements möchten wir Ihnen in der Rubrik „VON HIER“ vorstellen. In dieser Ausgabe starten wir mit dem ATSV Saarbrücken und dem Judo Club Folsterhöhe. Auch erhalten Sie einen ersten Überblick zu unserer Jubiläumsveranstaltung „60 Jahre Kraftwerke

an der Römerbrücke“, die wir vom 28. bis 30. Juni 2024 mit Ihnen feiern möchten. Es erwarten Sie ein Open-Air-Kino und beim „Tag der offenen Tür“ viel Musik, Unterhaltung und spannende Führungen durch unsere Kraftwerke. Für die Kids werden die Maus und der Elefant, aus der beliebten „Sendung mit der Maus“ zu Gast sein. Ich darf Sie heute bereits zu diesem Fest herzlich einladen. Ausführliche Informationen werden wir Ihnen in einer Sonderausgabe des Blauen Magazins, die Mitte Juni erscheinen wird, mitteilen.

EINBLICKE – unsere Gesellschaftsthemen

Weitere Schwerpunkte dieser Ausgabe sind Einblicke in gesellschaftlich relevante Themen. So sprechen wir mit der Geschäftsführerin der Saarländischen Krebsgesellschaft über die wichtige Arbeit, die der Verein leistet. Außerdem stellen wir die Kampagne „Was, wenn plötzlich alles anders ist?“ mit vielen prominenten saarländischen Gesichtern vor. Ich selbst vertrete unser Unternehmen bei der Kampagne und bin stolz, Botschafter der Krebsgesellschaft sein zu dürfen.
Ebenfalls wichtig: In der aktuellen Ausgabe unterstreichen wir nochmals unsere klare Positionierung gegen Rassismus und für Demokratie und Vielfalt. Diese Themen sind uns besonders wichtig, denn sie betreffen das Wohl unserer Gemeinschaft.

SERVICE – unsere Themen für Ihre Energie

Auch in Sachen Service hält das neue Blaue Magazin einiges für Sie bereit: Informieren Sie sich über die kommende „Haus & Garten Messe Saar“ oder erfahren Sie mehr zum Auslaufen unserer Kundenkarte.
Unter der Rubrik „SERVICE“ ist es unser Ziel, Ihnen nützliche, zeitgemäße Informationen zu bieten, die Ihnen den Alltag erleichtern.

FREIZEIT – unsere Tipps

Und weil das Leben nicht nur aus Arbeit besteht, bieten wir Ihnen einen umfangreichen Überblick über bevorstehende Veranstaltungen, geben Freizeittipps, teilen köstliche Rezepte und laden Sie zum Knobeln mit unserem Rätsel ein.

Mit der Neuausgabe unseres Kundenmagazins laden wir Sie ein, gemeinsam mit uns ein neues Kapitel aufzuschlagen. Ein Kapitel, das von Nachhaltigkeit, regionalem Engagement und Gemeinschaft geprägt ist. Ich hoffe, dass Sie das neue Design und die inhaltliche Ausrichtung genauso inspirierend finden wie ich. Sagen Sie uns gerne Ihre Meinung oder schicken Sie uns Ihre Anregungen an marketing@energie-saarlorlux.com.

Wir freuen uns!

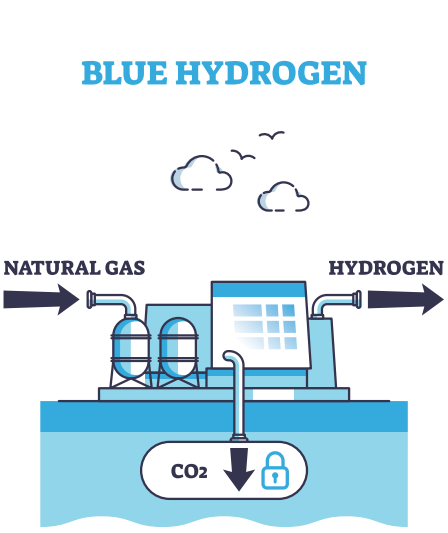
Ihr
Joachim Morsch
Vorstand und Sprecher
der Energie SaarLorLux AG

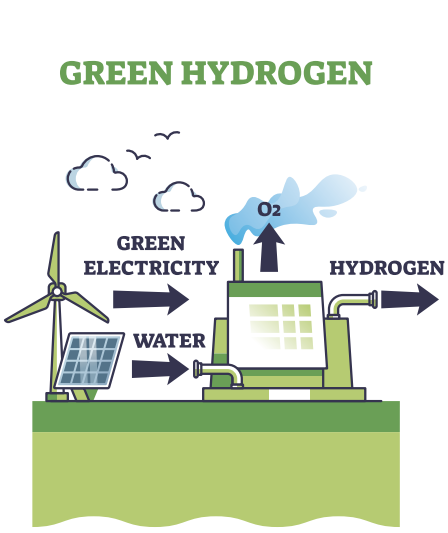
INTERVIEW

MIT H_2 IN DIE ZUKUNFT

„GERADE FÜR SAARBRÜCKEN SIND DAS HKW UND GAMOR WICHTIG“

Dr. Bettina Hübschen, Technische Geschäftsführerin der Saarländischen Wasserstoffagentur GmbH





Klimaneutral bis 2045 und 55 Prozent weniger Treibhausgase bis 2030 – so lauten die Ziele, mit deren Hilfe das Saarland die Vorgaben der EU im Rahmen des Klimaschutzgesetzes erfüllen will. Der Verzicht auf fossile Brennstoffe und die Weiterentwicklung neuer, klimafreundlicher Energieträger sind dabei von entscheidender Bedeutung. Auch Energie SaarLorLux liegt klimafreundliche Energie besonders am Herzen. Das 2022 an der Saarbrücker Römerbrücke eröffnete Gasmotorenkraftwerk (GAMOR) ist ein wichtiger Baustein der saarländischen Energiewende und dient als Übergangstechnologie hin zu einer „grünen" Energieproduktion. Bereits heute ist GAMOR für den partiellen Einsatz von Wasserstoff als Energieträger vorbereitet, langfristig ist eine komplette Umrüstung auf Wasserstoff möglich. Diese Umrüstung ist ein Teil des Dekarbonisierungspfades von Energie SaarLorLux. Welche Rolle der Hoffnungsträger Nummer 1, Wasserstoff (kurz H_2), für die Zukunft spielt, haben wir Dr. Bettina Hübschen, Geschäftsführerin der Saarländischen Wasserstoffagentur GmbH, gefragt. Sie weiß, welche großen Potenziale von Wasserstoff ausgehen, welche Herausforderungen mit der Versorgung einhergehen und wie eine Zukunft mit dem CO_2-neutralen Energieträger aussehen könnte.

Frau Dr. Hübschen, zunächst eine ganz grundlegende Frage: Was ist Wasserstoff – und warum ist er in Bezug auf Nachhaltigkeit als Energieträger so wichtig?

Wasserstoff ist in seiner reinsten Form ein farb- und geruchloses Gas und das am häufigsten vorkommende Element im Universum. Es besteht chemisch gesehen nur aus einem Atomkern und einem Elektron, dadurch ist es ein sehr kleines Molekül, welches sehr verfügbar ist. In der Natur kommt Wasserstoff selten in seiner Reinform vor, sondern meist in organischen Verbindungen oder in Wasser. Die besondere Bedeutung des Wasserstoffs als nachhaltiger Energieträger hängt damit zusammen, dass bei dessen Verbrennung kein Kohlenstoffdioxid entsteht. Das unterscheidet ihn grundlegend von fossilen Energieträgern wie Erdgas oder Erdöl. Der einzige Nachteil ist, dass man H_2 erst aus Wasser erzeugen muss, bevor man es zur Energiegewinnung nutzen kann.

Welche Vorteile bietet Wasserstoff im Vergleich zu anderen erneuerbaren Energien?

Hier muss man zunächst zwischen grünem und blauem Wasserstoff unterscheiden – je nachdem, wie er gewonnen wurde. Blauer Wasserstoff wird aus Erdgas oder Kohle gewonnen, wobei sich der Ausstoß gewisser Mengen an CO_2 nicht vermeiden lässt. Grüner Wasserstoff hingegen wird – unter Verwendung von Energie aus erneuerbaren Quellen – aus Wasser gewonnen, wobei als Nebenprodukt lediglich Sauerstoff anfällt. Darüber hinaus kann man ihn als Energiespeicher nutzen, indem man

überflüssige Strommengen aus erneuerbaren Energiequellen, zum Beispiel aus Windenergie, für die Gewinnung von Wasserstoff nutzt und diesen dann zu einem späteren Zeitpunkt wieder rückverstromt.

Und welche Rolle kommt der Saarländischen Wasserstoffagentur hier im Hinblick auf die Förderung von Wasserstofftechnologien und -anwendungen zu?

Grundsätzlich ist die Saarländische Wasserstoffagentur seit ihrer Gründung im Mai 2023 damit beauftragt, die saarländische Wasserstoffstrategie umzusetzen bzw. weiterzuentwickeln, mit dem Ziel, das Saarland zum Wasserstoffland zu machen. Dabei kommt uns die Rolle des Verbindungsglieds zwischen dem Land und der hier ansässigen Wirtschaft zu, in deren Rahmen wir verschiedene Dienstleistungen anbieten. Diese reichen von Potenzial- bzw. Bedarfsanalysen über die Entwicklung von Versorgungsstrategien bis hin zu Vermittlertätigkeiten zwischen Unternehmen und Politik. Aber wir agieren auch als Berater und Netzwerker, organisieren Diskussionsrunden und Veranstaltungen und stehen Unternehmen beim Thema Fördermittel mit Rat und Tat zur Seite.

Welche Herausforderungen und Hindernisse gibt es bei der Nutzung von Wasserstoff im Saarland?

Bei der Nutzung von Wasserstoff liegt das typische Henne-Ei-Problem vor, das ein Voranbringen des Themas erschwert. Die eine Seite sagt: „Wir würden ja Wasserstoff produzieren, aber wir brauchen konkrete Abnahmeverträge“, während die andere den Standpunkt vertritt: „Wir würden ja auf Wasserstoff umstellen, aber es gibt ja keine Produktion!“ Und dann gibt’s noch die dritte Seite, die sagt: „Wir würden ja

Energie SaarLorLux ist im Hinblick auf die Zukunft sehr vorbildlich unterwegs und besetzt hier mit den beiden Kraftwerken an der Römerbrücke definitiv eine Vorreiterposition, schließlich sind diese heute bereits in der Lage, den Betrieb vollständig auf Wasserstoff umzustellen.

Dr. Bettina Hübschen

Leitungen bauen, aber ohne Kapazitätsbuchungen können wir das nicht riskieren.“ Das heißt, dass die komplette Wertschöpfungskette im Gleichklang aufgebaut werden muss. Produktion, Infrastruktur, Abnahme – alles muss gleichzeitig auf den Weg gebracht und aufeinander abgestimmt werden. Ich denke, das ist eine der größten Herausforderungen – und das nicht nur im Saarland, sondern generell.

Wie sieht die Entwicklung von nachhaltigen Wasserstofftechnologien im Saarland aus? Wo stehen wir verglichen mit anderen Bundesländern?

Mit der Zusage des Förderantrags der Dillinger Hütte haben wir im Saarland vor Kurzem einen großen Fortschritt gemacht, denn damit ist klar, mit dem Bau der Direktreduktionsanlage wird die Dillinger Hütte ein großer Abnehmer für Wasserstoff. Damit springt auch bei vielen anderen Projekten die Ampel von Rot auf Gelb – für das Saarland ein Vorteil gegenüber anderen Bundesländern. Entscheidend ist aber auch das deutsch-französische Vorhaben mit dem Namen mosaHYc – ein Projekt der Netzbetreiber Creos und GRTgaz sowie dem luxemburgischen Energiekonzern Encevo, das die Errichtung einer 100 Kilometer langen Wasserstoff-Pipeline vorsieht. Diese wird die Großregion, bestehend aus dem Saarland, Luxemburg und der Region Moselle, an das europäische Wasserstoffnetz anbinden.

Ab wann rechnen Sie mit den ersten Wasserstoffleitungen im Saarland?

Das mosaHYc-Projekt plant die Fertigstellung der Wasserstoffleitung für das Jahr 2027,

woraufhin auch die Anbindung des Saarlandes ans Wasserstoffnetz erfolgen wird.

Wird der Wasserstoff auch ein „grüner Wasserstoff“ sein und wo kommt er her – was sind Ihre Pläne?

Bei mosaHYc handelt es sich um ein Inselnetzwerk, das heißt, es ist 2027 noch nicht mit dem überregionalen Kernnetz verbunden. Daher sind daran lediglich Anlagen zur Erzeugung von grünem Wasserstoff angebunden. Sobald der Anschluss des Saarlands ans Kernnetz erfolgt, werden wir aber auch Zugang zu blauem Wasserstoff haben. Unser Ziel ist jedoch die vollständige Umstellung auf grünen Wasserstoff.

Welche Rolle spielen Energieunternehmen wie Energie SaarLorLux im Hinblick auf Wasserstoff als Energieträger der Zukunft?

Energie SaarLorLux ist im Hinblick auf die Zukunft sehr vorbildlich unterwegs und besetzt hier mit den beiden Kraftwerken an der Römerbrücke definitiv eine Vorreiterposition, schließlich sind diese heute bereits in der Lage, den Betrieb vollständig auf Wasserstoff umzustellen. Zudem kommt dem Energieunternehmen auch aufgrund seines hohen Wasserstoffverbrauchs in Zukunft eine wichtige Rolle zu – denn je größer der Bedarf an H_2, desto größer ist natürlich auch der Druck auf die Produzenten, ihn zu erzeugen.

Inwiefern ist aus Ihrer Sicht das Gasmotorenkraftwerk GAMOR Teil der saarländischen Wasserstoffstrategie? Wie wichtig ist der Standort der Kraftwerke an der Römerbrücke für die Energiewende?

Gerade für Saarbrücken sind das HKW und GAMOR insofern wichtig, da sie die Haushalte der Stadt mit ihrer Fernwärme – und somit mit grüner Energie – versorgen können. Das ist für die Energiepolitik der Stadt schon von großer Bedeutung.

Wann wäre Ihrer Meinung nach der vollständige Umstieg auf Wasserstoff für ein Kraftwerk wie GAMOR in Saarbrücken möglich?

Generell brauchen beide Kraftwerke ja zunächst Anbindungen an die Pipeline, um den Betrieb mit Wasserstoff zu starten. Diese müssen natürlich erst gebaut und vor allem auch finanziert werden. Ein kompliziertes Unterfangen, das auch nach Fertigstellung der mosaHYc-Leitung 2027 durchaus noch ein paar Jahre dauern kann – je nachdem, wie stark der Anschluss nach Saarbrücken dann forciert wird. Ich würde frühestens 2030 mit dem Umstieg rechnen, wobei das lediglich meine vorsichtige Einschätzung ist.

H2saar
SAARLÄNDISCHE WASSERSTOFFAGENTUR GMBH

VON HE
FÜR MORG

NACHHALTIGKEIT UND REGIONALITÄT STEHEN IM MITTELPUNKT

Die Zukunft der Energieversorgung ist regional, nachhaltig und effizient. Das verdeutlichen wir mit unserer neuen Kampagne „Deine Energie #vonhier für morgen“.

Viele saarländische Unternehmen leisten mit ihrem Einsatz wichtige Beiträge zur Nachhaltigkeit in der Region. Einige besonders nachhaltig handelnde Kunden stellen wir bei unserer neuen Kampagne in den Mittelpunkt. Mit bemerkenswerten Statements, die nicht nur den Antrieb dieser Kunden für eine lebenswerte Zukunft verdeutlichen, sondern gleichzeitig auch ihr Vertrauen in unsere nachhaltigen Angebote und Lösungen unterstreichen, sind wir mehrere Wochen lang im Saarland zu sehen und zu hören. Die Statements, die allesamt mit „Weil meine Energie …” beginnen, wurden von den Kunden vervollständigt. Sie zeigen die Gemeinsamkeiten in Bezug auf Anspruch und Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft auf.

Zu den Kunden gehört Thilo Nast, Bäckermeister und Geschäftsführer der Saarbrücker Bäckerei Brot & Sinne, ebenso wie Dirk Frank vom IT-Dienstleister IANEO Solutions aus Friedrichsthal, der gleichzeitig auch Vorsitzender des Wirtschaftsregion Saarbrücken e. V. ist. Gerhard Kempf und Martin Stoll vom Bio-Bauernhof Martinshof in St. Wendel sowie Susanne Juchem von der JUCHEM GRUPPE aus Eppelborn sind bei unserer Nachhaltigkeitskampagne ebenfalls als Testimonials dabei. Carolin Ackermann repräsentiert in der Kampagne ihr nachhaltiges Start-Up SEAWATER Cubes aus Saarbrücken.

Durch ihre innovativen Forschungen, qualitativ hochwertigen Rohstoffe und letztendlich nachhaltigen Dienstleistungen und Produkte zählen sie alle zu den Aushängeschildern unserer Kampagne. Wir unterstützen die Unternehmen mit unseren umweltfreundlichen Energielösungen und

ermöglichen ihnen auf diese Weise nachhaltiges Handeln. Das nennen wir eine vertrauensvolle Energie-Partnerschaft auf Augenhöhe – eine klassische Win-Win-Situation für alle.

„Deine Energie #vonhier für morgen"

Ebenfalls auf den Motiven zu lesen, ist unser neuer Leitsatz „Deine Energie #vonhier für morgen". Dieser ist für uns mehr als eine Werbebotschaft. Er ist ein Versprechen an unsere Kunden und Partner, auch weiterhin für sie und die Region mit Weitblick zu handeln.

Zukunftsorientierte Energieerzeugung

Dazu gehört die Erzeugung von klimafreundlicher Energie, die uns besonders am Herzen liegt. In unseren Kraftwerken an der Römerbrücke in Saarbrücken erzeugen wir hocheffizient Strom und Fernwärme im Kraft-Wärme-Kopplungsprozess. Seit 2022 betreiben wir mit GAMOR (Gasmotorenkraftwerk Römerbrücke) eines der modernsten Kraftwerke in Deutschland. Durch dessen Inbetriebnahme konnte der Kohleausstieg in Saarbrücken umgesetzt werden. Dies spart jährlich – im Vergleich zur vorherigen Strom- und Wärmeproduktion auf Kohlebasis – bis zu 60.000 Tonnen des klimaschädlichen Treibhausgases CO_2 ein.

Das Gasmotorenkraftwerk ist somit ein wichtiger Baustein der saarländischen Energiewende und dient als Übergangstechnologie hin zu einer „grünen" Energieproduktion. Bereits heute ist GAMOR für den partiellen Einsatz von Wasserstoff als Energieträger vorbereitet. Langfristig ist eine komplette Umrüstung auf Wasserstoff möglich. Der Umbau der Kraftwerke an der Römerbrücke auf Wasserstoff ist aber nur ein Teil unseres Dekarbonisierungspfades. Die Installation einer Flusswärmepumpe zur Wärmegewinnung aus der Saar und die Abwärmenutzung von Industriekunden sind weitere bereits geplante Projekte zur nachhaltigen Energieerzeugung.

Durch eine grüne Fernwärmeerzeugung kann beispielsweise innerhalb weniger Jahre der Wärmebedarf von ca. der Hälfte der Saarbrücker Haushalte auf erneuerbare Energien umgestellt werden. Auch dafür arbeiten wir gemeinsam mit den Stadtwerken Saarbrücken kontinuierlich an der Erweiterung und Verdichtung des Saarbrücker Fernwärmenetzes. Vor dem Hintergrund der Energiewende stellt der Anschluss an das Fernwärmenetz eine – auch finanziell – richtig gute, umweltfreundliche Alternative zur Wärmepumpe dar.

Alleine gut, gemeinsam nachhaltiger: Sonnenenergie und Fernwärme kombinieren

„Durch viele Kundenprojekte mit Mieterstromanlagen, aber auch durch den Bau eigener Photovoltaikanlagen haben wir ein großes Know-how im Bereich PV aufgebaut, das unsere Energieexperten gerne an unsere Kunden weitergeben", erklärt Vorstand und Unternehmenssprecher Joachim Morsch. Speziell die Kombination aus Photovoltaik und Fernwärme ist besonders effizient und umweltfreundlich. Ein bemerkenswertes Referenzprojekt befindet sich in der Bayernstraße im Saarbrücker Stadtteil St. Johann. Neben dem Anschluss an das Saarbrücker Fernwärmenetz zur umweltfreundlichen Fernwärmeversorgung wurden auf den Dächern der sechs Wohnblöcke PV-Anlagen mit einer Spitzenleistung von

Deine Energie
#vonhier für morgen

Wir achten sehr darauf, dass unsere Wertschöpfung so weit wie möglich im Saarland bleibt.

Joachim Morsch

etwa 320 Kilowatt installiert. Dank unseres Mieterstrommodells nutzen zunächst die Wohnungsmieter direkt vor Ort den „grünen Strom vom eigenen Dach“, bevor der Überschuss ins allgemeine Stromnetz eingespeist wird. So werden, im Vergleich zum deutschen Strommix, mehr als 370 Tonnen CO_2 im Jahr eingespart.
Mit einem ähnlichen Einsparpotenzial können die Solarpanels punkten, die an der Fassade unseres Gasmotorenkraftwerks GAMOR angebracht sind. Auch hier bewährt sich die Kombination aus umweltfreundlicher Fernwärme und erneuerbarer Sonnenenergie.

E-mobil und klimaneutral im Saarland unterwegs: mit den Ladesäulen für E-Autos und E-Fahrräder von Energie SaarLorLux

Vor dem Hintergrund des Klimawandels bauen wir als einer der zentralen Treiber der Elektromobilität das Netz von öffentlichen Ladestationen stetig aus. Aktuell stehen saarlandweit über 60 Ladepunkte von Energie SaarLorLux zur Verfügung – Tendenz steigend! Von der Installation der Ladestation bis hin zu preiswerten Ladetarifen finden sowohl Privatkunden als auch Unternehmen alle Dienstleistungen rund um die E-Mobilität in unserem Angebot. Neben dem Ausbau von Ladestationen für Elektro-Autos denken wir auch an die zunehmende Zahl von E-Fahrradfahrern. So wurde auf dem Parkplatz am „Haus der Zukunft“ in der Richard-Wagner Straße in Saarbrücken eine neue E-Bike-Ladestation errichtet. An dem überdachten Fahrrad-Parkplatz können bis zu sechs E-Bikes gleichzeitig und kostenlos geladen werden. Der Fahrrad-Akku kann dazu in einem Schließfach angeschlossen werden.

Nachhaltig engagiert, regional orientiert.

Wir stehen nicht nur für die zuverlässige Lieferung von Strom, Gas und Fernwärme, sondern auch für Engagement im öffentlichen und wirtschaftlichen Leben der Region. Wir wollen etwas zurückgeben für das Vertrauen, das unsere Kunden uns entgegenbringen – so unterstützen wir seit vielen Jahren die unterschiedlichsten Veranstaltungen und Aktionen aus dem sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich. Ob Filmfestival Max Ophüls Preis, Saar-Spektakel oder Altstadtfest, das Kinderfest im Deutsch-Französischen Garten, der Saarbrücker Sportverein ATSV

Beim Thema Nachhaltigkeit setzen wir auf:

- Umweltfreundliche Strom- und Wärmeerzeugung
- Nachhaltige Projekte und Lösungen
- Fernwärme
- Umweltschutzprojekte
- E-Mobilität
- Solarenergie
- Soziale Verantwortung
- Ressourcen schonen
- Förderung der Kreislaufwirtschaft
- Regionales Engagement

oder die Beleuchtung der Schinkelkirche – wir helfen den Menschen und Vereinen der Region Jahr für Jahr bei der Finanzierung ihrer Projekte.

„Wir achten sehr darauf, dass unsere Wertschöpfung so weit wie möglich im Saarland bleibt“, erklärt Joachim Morsch, Vorstand und Sprecher von Energie SaarLorLux. „Im Jahr 2022 sind dadurch rund 150 Millionen Euro in der Region gelandet. Beispielsweise vergeben wir Aufträge bevorzugt an mittelständische Betriebe aus dem Saarland. So schaffen wir auch für unsere über 185 Mitarbeiter sichere Arbeitsplätze – aus der Region, für die Region eben.“

Umweltschutz wird großgeschrieben

Wir übernehmen auch ökologische Verantwortung. Zum Beispiel unterstützen wir den Stadtbauernhof Saarbrücken und den SaarForst Landesbetrieb. Im Rahmen mehrerer Waldaktionstage haben 20 unserer Mitarbeiter unter fachkundiger Anleitung rund 1.000 neue Bäume gepflanzt. Davor wurden ausgewählte Flächen im Saarbrücker Stadtwald von Altholz und wildwuchernden Brombeerhecken befreit und die Böden entsprechend vorbereitet. Im Anschluss konnten die Eichen- und Lindensetzlinge in den Boden eingebracht werden. Auch in den nächsten Jahren planen wir weitere Wiederaufforstungsinitiativen, die zum Erhalt der heimischen Wälder beitragen.

Auch an unseren Kraftwerken an der Römerbrücke wird Umweltschutz großgeschrieben. Gemeinsam mit dem Naturschutzbund NABU Saarbrücken haben wir spezielle Nisthilfen für Mauersegler sowie ein künstliches Nest für Wanderfalken an den Außenwänden unserer Kraftwerke installiert. Der normale Kraftwerksbetrieb beeinträchtigt weder das Nist- noch das Brutverhalten der Vögel. Neben der Gasdruckregelstation am Standort Römerbrücke wurde auf Basis der Vorgaben eines Faunisten ein Habitat für Mauereidechsen angelegt. Diese Eidechsen gehören zu den geschützten Reptilienarten in Europa und finden hier ein offenes

Gelände mit Steinen und Sandwällen zum Verstecken sowie Plätze zum Sonnenbaden vor.

Nachhaltigkeit startet im eigenen Unternehmen – Ressourcen schonen

Auf dem Weg in die Zukunft machen wir auch nicht vor Umstellungen im eigenen Unternehmen halt. Unser Ziel besteht darin, den eigenen ökologischen Fußabdruck zu minimieren. Beispielsweise achten wir darauf, dass sowohl Postversand als auch der Druck des Kundenmagazins „Blaues Magazin“ und des Geschäftskundenmagazins „ImPuls“ klimaschonend erfolgen. Bei Arbeitsmaterialien wie Papier legen wir Wert darauf, dass diese aus nachhaltiger Produktion stammen und mit Bedacht genutzt werden. So sparen wir Ressourcen ein und kommen unserem Ziel Schritt für Schritt näher.

Verantwortung für Mitarbeiter

Für uns bedeutet Nachhaltigkeit jedoch weitaus mehr: Neben Themen wie Elektromobilität, CO_2-Reduktion und erneuerbaren Energien sind auch das Tragen von sozialer Verantwortung für unsere mehr als 185 Mitarbeiter sowie eine gelebte Unternehmenskultur wichtige Aspekte auf dem Weg in die Zukunft. Durch verschiedene Maßnahmen versuchen wir, dass unsere Mitarbeiter langfristig leistungsfähig, motiviert und gesund bleiben. Dazu gehören unter anderem ein Arbeitsumfeld, in dem sie sich wohlfühlen, und Arbeitsbedingungen, die mit ihrer Lebenssituation vereinbar sind.

Förderung der Kreislaufwirtschaft

Die Förderung der Kreislaufwirtschaft ist uns ebenfalls sehr wichtig. Dort, wo es für uns möglich ist, versuchen wir Materialien einzusetzen, die vollständig recycelt werden können und somit möglichst lange dem Kreislauf erhalten bleiben. Das schont Ressourcen und mindert Abfall.
Für unser Engagement wurden wir mit dem Siegel „Deutschlands Beste“ in den Kategorien „Nachhaltigkeit“ und „regionale Energieversorger“ ausgezeichnet.
Zudem arbeiten wir bereits seit Langem vertrauensvoll mit der reha GmbH zusammen und helfen so dabei, dass Menschen mit Handicap dauerhaft qualifizierte Arbeitsplätze erhalten und ein selbstbestimmtes Leben führen können. Daher dürfen wir mit Stolz das reha-Siegel verwenden. Die „Aktion Mensch“ unterstützen wir ebenfalls. Für dieses soziale Engagement wurde uns in diesem Jahr erstmals das „Aktion Mensch“-Siegel verliehen.
Mit unserem ganzen Engagement stellen wir uns der verantwortungsvollen Aufgabe, vorausschauend für die Region und die kommenden Generationen zu agieren.

Weitere Informationen zu unseren Nachhaltigkeitsthemen finden Sie unter www.vonhierfürmorgen.de

ATSV SAARBRÜCKEN

Was haben das Berliner Olympiastadion und die Saarbrücker Sportanlage Bellevue am Lulustein gemeinsam? Ganz einfach: Man kann bei beiden sein blaues Wunder erleben – und zwar in Form von blauen Tartanbahnen. Zu verdanken hat das Saarbrücker Leichtathletikstadion seine besondere „Farbbahn“ einer Vision, die beim ATSV Saarbrücken, einem der größten Sportvereine im Saarland, entstand. Als im Jahr 2019 im Rahmen der vom Bund initiierten Fördermaßnahme „Sport Hoch 3“ sowohl der Sportplatz der Stadt Saarbrücken als auch die große, daran angegliederte vereinseigene Halle saniert wurden, war klar: Hier soll eine einzigartige Sport- und Kulturstätte entstehen – und zwar in der Farbe blau! Gesagt, getan: Die Stadt genehmigte die Tartanbahn in der Sonderfarbe und der ATSV stemmte die Zusatzkosten gemeinsam mit seinen Sponsoren. Zu denen zählt auch Energie SaarLorLux: Bereits seit 2005 unterstützen wir den Altsaarbrücker Turn- und Sportverein e. V., seit letztem Oktober ist unser Logo auch in den Spielstätten sowie auf den blauen Trikots der Saarbrücker Löwinnen, der Handball-Damenmannschaft der HSG TV Altenkessel / ATSV Saarbrücken, zu sehen.

Der ATSV Saarbrücken ist mit über 1.800 Mitgliedern und 14 Sportabteilungen einer der größten Sportvereine im Saarland. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der sportlichen Grundlagenarbeit für Kinder und Jugendliche. Dazu gehören Eltern-Kind-Turnen (ab 18 Monate) sowie Kinderturnen, Kinderleichtathletik und der sogenannte „Minihandball“ (jeweils ab 3 Jahre). Zudem verfügt der Verein über eine eigene Schwimmschule. Tipp: Beim ATSV kann „geschnuppert“ werden – also erst mal ausprobieren, ob’s passt und dann erst anmelden.

Das komplette Sportangebot für Klein und Groß – von diversen Ballsportarten über Kampf- und Cheersport bis zu Leichtathletik, Schwimmen, Tanzen und Turnen – gibt’s online unter *www.atsv-sb.de.*

Blau verbindet:

Die Stadt Saarbrücken, der Regionalverband, der Saarländische Leichtathletikverband, der ATSV und die Energie SaarLorLux – sie alle tragen die Farbe Blau in ihrem Logo.

Jetzt bewerben und Fördermittel für Sozial- und Umweltprojekte sichern!

Auch in diesem Jahr unterstützt die Initiative „Helden mit Herz” der Energie SaarLorLux wieder gemeinnützige Projekte, die sich für die Umwelt oder die Menschen in unserer Region engagieren. Die Förderung von insgesamt 10.000 Euro richtet sich an alle Privatpersonen, Vereine und Organisationen.

Die aktuelle Bewerbungsfrist für „Helden mit Herz“ 2024 läuft noch bis zum 30. April 2024. Alle Infos rund um die Bewerbung sowie das Antragsformular finden Sie online unter *www.energiesaarlorlux.com/helden*. Wir freuen uns über zahlreiche Einsendungen!

JUDO CLUB FOLSTERHÖHE

Ein Wohngebiet treibt Sport – mach mit!“ – mit diesem Motto lädt der Judo Club Folsterhöhe seit rund 25 Jahren zu einem Bewegungsangebot ein, das Groß und Klein Spaß macht. Denn im Judo Club Folsterhöhe können Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen sportlich aktiv sein und sich ganz ohne Leistungsdruck so richtig austoben. Und das nicht nur beim Judo, sondern auch in vielen weiteren Sportarten.

Liebe zum Kampfsport

Natürlich ist Judo ein festes Standbein des JCs Folsterhöhe. In den Kursen für Anfänger und Fortgeschrittene wird die beliebte japanische Kampfsportart mit großem Eifer praktiziert. Aber auch die „Filipino Combat Systems“ finden hier viele begeisterte Anhänger. Dabei handelt es sich um eine Sportart, die verschiedene traditionelle und moderne philippinische Kampfkünste in sich vereint.

Trainieren in der Gemeinschaft

Aber das ist längst nicht alles. Wer statt alleine lieber mit anderen zusammen schwitzt, kann sich bei Hobbyfußball, Fit Form Fun, Aqua Fit oder dem Seniorenfitnesstreff einer Gruppe anschließen. Zudem stellt der Club seinen Mitgliedern verschiedene Sportgeräte zum Trainieren zur Verfügung.

Hier wird Integration gelebt

Aber auch jenseits des Sports stehen jede Menge außersportliche Angebote auf dem Programm. Ob Faschings- oder Halloweenparty, Kinderolympiade oder Mal-, Bastel- und Naturforscher-AG – bei den Freizeitangeboten ist jeder herzlich willkommen, unabhängig davon, ob Vereinsmitglied oder nicht. Das macht den Verein zu einem echten Vorbild dafür, wie Integration in der Praxis funktionieren kann – und zwar ganz konkret am Beispiel dieses Saarbrücker Wohngebietes.

Mehr Infos und Kontakt online unter *www.jcfolsterhoehe.de.*

Die Menschen hier vor Ort sind uns wichtig! Deshalb unterstützt Energie SaarLorLux den Judo Club Folsterhöhe bereits seit vielen Jahren – zusammen mit vielen weiteren gemeinnützigen Vereinen.

DIE KRAFTWERKE AN DER RÖMERBRÜCKE FEIERN GEBURTSTAG

Seit den 1960er-Jahren hat sich vieles getan – in der Welt, aber auch in Saarbrücken. Schließlich gehen 60 Jahre an keinem spurlos vorbei. Das Stadtbild hat sich gewandelt, Straßen wurden zu Fußgängerzonen und an die Stelle alter Gebäude rückten neue. Mit der Inbetriebnahme des Heizkraftwerks an der Römerbrücke wurde 1964 eine neue Ära in Sachen Strom- und Wärmeversorgung eingeläutet: Die ökonomische, auf Kraft-Wärme-Kopplung basierende Technologie war und ist effizient, umweltfreundlich und bestens für die Zukunft aufgestellt. So strotzt unser Heizkraftwerk an der Römerbrücke seit 60 Jahren vor Energie – und ist seit der Inbetriebnahme des Gasmotorenkraftwerks GAMOR im Jahr 2022 damit in bester Gesellschaft. Das muss gefeiert werden – am großen Jubiläumswochenende vom 28. bis 30. Juni 2024.

KRAFTWERKE AN DER
RÖMERBRÜCKE

DAS JUBILÄUMSPROGRAMM

Freitag, 28. Juni 2024

- Kinder-Lernkraftwerk
- Projektarbeit und Kinderführungen in Zusammenarbeit mit der Wissenswerkstatt Saarbrücken
- Anmeldung von Grundschulklassen der Klassenstufe 4 unter *lernkraftwerk@energie-saarlorlux.com*. Bitte Schulname, Klassengröße und Ansprechpersonen mit Kontaktdaten angeben, bei zu großer Nachfrage entscheidet das Los.

Volles Programm für Groß und Klein

Los geht's am Freitag, 28. Juni, mit dem Kinder-Lernkraftwerk, das wir extra für Grundschulklassen der Klassenstufe 4 eingerichtet haben.

Am Samstag, 29. Juni, verwandeln wir die Saarufer-Wiese unterhalb der Kraftwerke in ein stimmungsvolles Open-Air-Kino. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Kinoabend im Rahmen des „SR1 Kinosommers", natürlich bei freiem Eintritt und mit jeder Menge Popcorn gratis. Gezeigt wird ein aktueller Kinofilm – lassen Sie sich einfach überraschen!

Am Sonntag, 30. Juni, kommen beim „Tag der offenen Tür" Familien mit Kids voll auf ihre Kosten: Die Maus und der Elefant sind zu Gast und haben verschiedene Überraschungen im Gepäck. Neben den speziell für Kinder angebotenen Führungen dürfen sich die jüngsten Besucher auf die Station der Wissenswerkstatt, verschiedene Bastelstationen und eine Hüpfburg freuen. Wem das noch nicht actionreich genug ist, der kann sein Klettergeschick im Hochseilgarten über dem Kraftwerksgarten unter Beweis stellen. Abgerundet wird das Programm durch die Aktionsstände des NABU, des Saarbrücker Zoos, des SaarForst Landesbetriebs und des ATSV sowie die Live-Musik der Band The Gambles, die magischen Vorführungen des Zauberers Maxim Maurice und natürlich mit leckerem Essen und Trinken – zu familienfreundlichen Preisen versteht sich.

#vonhier für heute und morgen

Höhepunkte an allen drei Tagen sind die spannenden Erlebnistouren durch unsere Kraftwerke. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen, erfahren Sie hautnah, wie wir heute Strom und Wärme effizient und umweltfreundlich erzeugen und wie unsere nachhaltige Energie für morgen aussieht! Auch die Ausstellung „Kraftwerke im Wandel der Zeit" ist einen Besuch wert: Mit Bildern, Grafiken und Videos zeigen wir Ihnen, wie sich unsere Kraftwerke an der Römerbrücke in den letzten 60 Jahren entwickelt haben.

präsentiert von: SR 1

Samstag, 29. Juni 2024

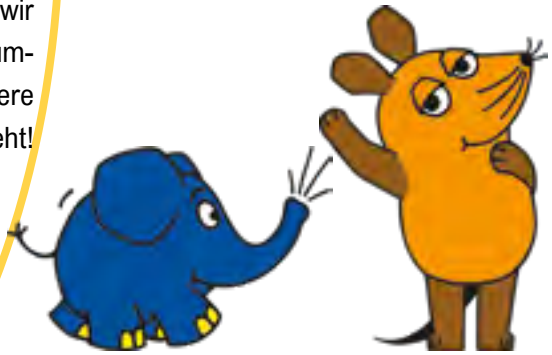
„SR 1 Kinosommer": Open-Air Kino an den Kraftwerken Römerbrücke

- Ausstrahlung eines aktuellen Kinofilms
- Beginn um 21 Uhr, der Eintritt ist frei

Sonntag, 30. Juni 2024

Tag der offenen Tür mit großem Familienfest

- Offizielle Eröffnung um 10 Uhr
- Zwischen 11 und 17 Uhr zu Besuch: Die Maus und der Elefant
- Kraftwerksführungen von 11 bis 18 Uhr
- Hochseilgarten über dem Kraftwerksgarten
- Live-Musik, Essen und Trinken, Attraktionen für Groß und Klein



© I. Schmitt-Menzel / Friedrich Streich WDR mediagroup GmbH Die Sendung mit der Maus ® WDR

INTERVIEW

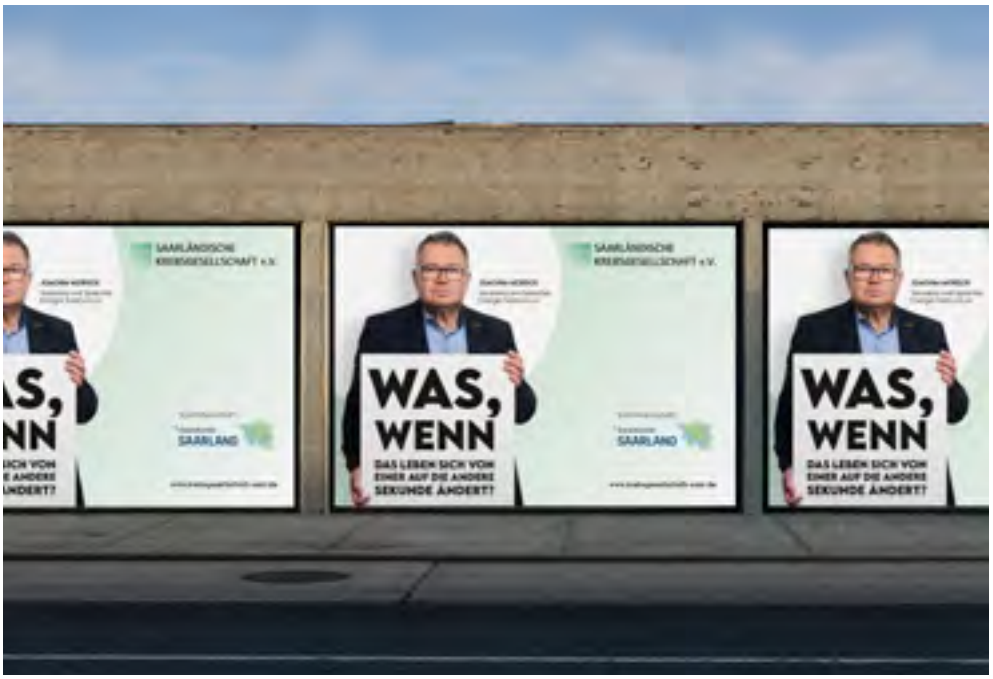
Sabine Rubai, Geschäftsführerin Saarländische Krebsgesellschaft e. V.

HABEN SIE SICH SCHON MAL DIE FRAGE GESTELLT: „WAS, WENN PLÖTZLICH ALLES ANDERS IST?“

Mit der Kampagne „Was, wenn plötzlich alles anders ist?“, unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Anke Rehlinger, setzt die Saarländische Krebsgesellschaft e. V. ein Zeichen für krebskranke Menschen und deren Angehörige. Ein mutiges Thema, das mit dem Marketing Award Saar ausgezeichnet wurde. Wir haben mit Geschäftsführerin Sabine Rubai über die Kampagne und deren Erfolg gesprochen.

Ihre Kampagne „Was, wenn plötzlich alles anders ist?“ wurde im vergangenen Jahr in der Kategorie „Best of Charity“ mit dem Marketing Award Saar ausgezeichnet. Haben Sie mit so einem Erfolg gerechnet?

Sabine Rubai: Nein, wirklich damit gerechnet haben wir nicht, das wäre zuviel gesagt. Aber wir haben natürlich gehofft, dass unsere Kampagne möglichst viele Menschen erreicht. Als gemeinnütziger Verein haben wir kein Marketingbudget in dem Sinne,



alle uns zur Verfügung stehenden Mittel fließen fast vollständig in unsere Angebote und Projekte. Als wir uns vor zwei Jahren dann überlegt haben, wie wir mit geringem finanziellen Aufwand möglichst viel Aufmerksamkeit generieren können, kam uns die Idee, prominente saarländische Botschafterinnen und Botschafter mit ins Boot zu holen. Wir wussten, dass wir von deren Reichweite profitieren würden, klar, aber dass die Kampagne so einschlagen würde, war uns vorab nicht bewusst.

Was ist der Kern Ihrer Kampagne und welches Ziel verfolgen Sie damit?

In vielen Köpfen ist der Gedanke „Über Krebs spricht man nicht!“ fest verankert, zum einen aus Scham den Betroffenen gegenüber, zum anderen aber auch aufgrund der eigenen Unsicherheit und Angst dem Thema gegenüber. Unsere Kampagne soll Menschen dazu bewegen, öffentlich über das Tabu „Krebs“ zu sprechen, auch oder gerade wenn sie selbst nicht erkrankt oder betroffen sind. Wir wollen das Stigma „Krebs“ aufheben und einen offenen Umgang mit Betroffenen fördern. Darüber hinaus wollen wir auch die Themen „Vorsorge und Früherkennung“ in Erinnerung rufen und dafür sensibilisieren.

Ihre Kampagne zeigt prominente Saarländerinnen und Saarländer – wie kam es dazu?

Generell ist „Krebs“ ein Thema, das uns alle treffen kann – ob als Betroffene oder auch als Angehörige. Unsere Kampagne sollte daher die breite Masse erreichen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Status, Interessen usw. Daher wählten wir Botschafterinnen und Botschafter aus dem Saarland, die in unterschiedlichen Bereichen tätig sind – Politik, Medien, Sport, Kultur und Gastronomie – und jeweils über eine große Reichweite verfügen. Die Bereitschaft, sich als Botschafter an der Kampagne zu beteiligen, war riesig – kaum eine Anfrage ging ins Leere.

„In vielen Köpfen ist der Gedanke ’Über Krebs spricht man nicht!’ fest verankert [...]“

Sabine Rubai

Gibt es ein bestimmtes Erlebnis oder eine besondere Geschichte im Rahmen der Kampagne, die Sie beeindruckt hat?

Generell haben wir zum Start der Kampagne sehr viel positive Rückmeldung bekommen, es erreichte uns auch ganz viel fachliches Lob. Aber am meisten haben wir uns über die Nachrichten von den Patientinnen und Patienten selbst gefreut. Direkt am ersten Abend erreichte uns zum Beispiel die Nachricht einer Patientin, die bereits seit vielen Jahren gemeinsam mit ihrer Familie an unserem Betreuungsangebot teilnimmt. Darin stand ein Satz: „Danke, dass ihr das für uns gemacht habt.“ Das war für alle im Team ein großer Gänsehautmoment!

Welche Botschaft möchten Sie durch die Kampagne vermitteln, insbesondere in Bezug auf die psychosozialen Auswirkungen einer Krebsdiagnose?

Wie eben erwähnt steht die Enttabuisierung von Krebs als Ziel ganz weit oben. Aber wir wollen natürlich auch auf die Hilfsangebote unserer Beratungsstellen im Saarland aufmerksam machen. Viele Betroffene wissen gar nicht, dass wir inzwischen an neun Standorten im ganzen Saarland vertreten sind, an denen wir Betroffenen sowie deren Familien und Angehörigen mit Rat und Tat sowie ganz viel Herz zur Seite stehen – sei es als Beratungsstelle, aber auch mit unterstützenden Angeboten.

Auf welche Angebote der Saarländischen Krebsgesellschaft können Betroffene und deren Angehörige zurückgreifen?

Neben unseren Beratungsangeboten für Erkrankte, Angehörige und Kinder krebskranker Eltern bieten wir auch erlebnispädagogische Ausflüge, (Online-)Kurse, Vorträge und Workshops an. Wie alle Angebote der Saarländischen Krebsgesellschaft e.V. sind auch diese vollkommen kostenfrei und umfassen inhaltlich alle Themen rund um eine Erkrankung und noch darüber hinaus. Die Krebsprävention, die Aufklärung im Hinblick auf Risiken sowie die Früherkennung zählen ebenfalls zu unseren Hauptaufgaben.

Wie können Menschen aktiv helfen oder sich für das Thema engagieren?

Am besten jedem erzählen, dass es uns gibt – nur so können wir erreichen, dass uns jeder kennt und im Ernstfall weiß, dass er oder sie auf unsere Angebote zurückgreifen kann. Das ist ein ganz wichtiger Punkt. Aber natürlich sind wir auch immer für Spenden und entsprechende Aktionen dankbar, da wir uns zum Großteil darüber finanzieren.

„Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass die Diagnose Krebs von einer Sekunde auf die andere alles verändert. Der Kampf gegen die Krankheit ist nicht nur für den Betroffenen, sondern auch für sein Umfeld sehr belastend. Da ist es gut zu wissen, dass man nicht allein ist und professionelle Hilfe bekommt. Das Angebot der Saarländischen Krebsgesellschaft ist für viele Betroffene ein echter Segen – gerade in den schwierigen Monaten nach der Diagnose, aber auch während der Therapie. Deshalb ist es mir eine Ehre, als Botschafter für die Gesellschaft zu werben.“

Joachim Morsch

Für Sie da:

Saarländische Krebsgesellschaft e.V.
Bruchwiesenstr.15
66111 Saarbrücken
Tel. 0681 / 309 88 100
E-Mail: info@krebsgesellschaft-saar.de
www.krebsgesellschaft-saar.de

GEGEN RASSISMUS – WIR SETZEN EIN ZEICHEN FÜR DEMOKRATIE UND VIELFALT!

Am 21. März fand der „Internationale Tag gegen Rassismus“ statt. Den diesjährigen Gedenktag haben wir zum Anlass genommen, um uns klar gegen Rassismus und für Demokratie und Vielfalt zu positionieren. Als Zeichen nach außen wurden der Kamin des Heizkraftwerks Römerbrücke sowie unser Firmensitz „Haus der Zukunft“ im Herzen von Saarbrücken bunt angestrahlt.

Unsere Gesellschaft fußt auf freiheitlich-demokratischen Prinzipien, die es unter allen Umständen zu bewahren gilt. Dafür gehen seit Wochen tausende Menschen bundesweit auf die Straßen und bekennen sich öffentlich zu Werten wie Solidarität, Toleranz und Vielfalt. Auch wir halten diese Werte für unverzichtbar. Daher haben wir uns zum diesjährigen „Internationaler Tag gegen Rassismus“ am 21. März mit einem Presse-Statement klar gegen Rassismus und für Demokratie und Vielfalt ausgesprochen. Der Tag erinnert seit 1966 an das Massaker von Sharpeville. Dabei wurden in Südafrika 69 Demonstranten aus rassistischen Motiven getötet. Das Gedenken und eine klare Kante gegen Rassismus zu zeigen ist unserer Meinung nach heutzutage bedeutender denn je.

Chancengleichheit statt Ausgrenzung

„Energie SaarLorLux steht für ein tolerantes und weltoffenes Miteinander. Wir treten für Meinungsvielfalt und Integration ein und engagieren uns gegen Rassismus und Ausgrenzung. Als Teil der ENGIE Gruppe und der Stadtwerke Saarbrücken gehört Vielfalt zu unserer Unternehmens-DNA. Unabhängig von Hautfarbe und kulturellem Hintergrund bieten wir all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine sichere und wertschätzende Arbeitsumgebung, die Chancengleichheit fördert und Unterschieden offen gegenübersteht. Gerade in der heutigen Zeit ist der „Internationale Tag gegen Rassismus“ bedeutend, um auf unsere Werte aufmerksam zu machen und unsere Stimme gegen Rassismus und gegen Rechtsextremismus zu erheben“, erklärt Vorstand Joachim Morsch die Überzeugungen unseres Unternehmens.

Die Kraftwerke an der Römerbrücke und das „Haus der Zukunft“ leuchteten in den Farben des Regenbogens

Um auch ein optisches Zeichen zu setzen, wurden der 177 Meter hohe Kamin des Heizkraftwerks Römerbrücke sowie unser Firmensitz, das „Haus der Zukunft“ in der Saarbrücker Innenstadt, am 21. März in den Regenbogenfarben beleuchtet. Zudem haben wir auf die Außenhülle des Altwerks auf dem Gelände der Kraftwerke an der Römerbrücke eine Kurzfassung unseres Statements projiziert: „Für Demokratie. Für Vielfalt. Gegen Rassismus“.

HAUS & GARTEN MESSE SAAR – WIR SIND DABEI!

Wer sein Zuhause auf den neuesten Stand bringen oder sich über nachhaltige Energie für das Eigenheim informieren möchte, sollte dem E-WERK Saarbrücken zwischen dem 19. und 21. April 2024 einen Besuch abstatten. Denn dann öffnet die HAUS & GARTEN MESSE SAAR jeweils von 10 bis 18 Uhr ihre Tore.

Auch wir sind wieder mit einem Informationsstand rund um das Thema „Nachhaltige Energie“ dabei. Unser Expertenteam informiert über aktuelle Trends und steht den Messegästen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Gut beraten

Neben uns sind außerdem viele weitere Aussteller vor Ort: spezialisierte Handwerksbetriebe, Anbieter von intelligenten Energieeffizienzsystemen, Energieberater – sie alle stellen auf der Messe ihre Produkte und Dienstleistungen vor.

Ein Aussteller-Überblick ist unter www.hausundgarten-saar.de zu finden.

Gut versorgt

Möchten Sie Teil der Energiewende in Saarbrücken werden? Dann ist unsere Fernwärme vielleicht genau richtig für Sie. Denn in unseren Kraftwerken an der Römerbrücke erzeugen wir Fernwärme effizient, zuverlässig und umweltfreundlich in Kraft-Wärme-Kopplung. Unser Messeteam zeigt Ihnen, wie eine Fernwärmeübergabestation aussieht, welche Vorteile die umweltfreundliche Saarbrücker Fernwärme hat und wo genau das Fernwärmenetz in Saarbrücken bereits verläuft. Sie wollen wissen, ob auch Ihr Haus daran angeschlossen werden kann? Dann fragen Sie einfach unsere Energieexperten und lassen Sie Ihre Anschlussmöglichkeiten vor Ort unverbindlich prüfen. Übrigens: Auf der Webseite www.saarbruecker-stadtwerke.de/energie/fernwaerme/verfuegbarkeitscheck können Sie auch selbst einen ersten Check durchführen.

Für alle, die ihre Energie selbst erzeugen möchten, haben wir ebenfalls passende Lösungen parat. Wir unterstützen Sie beispielsweise bei der Planung

HOTSPOT FÜR ALLE, DIE GERNE HANDWERKEN, HEIMWERKEN ODER IM GARTEN WERKELN

Ihrer eigenen Photovoltaik-Anlage oder stehen Ihnen bei der Installation eines platzsparenden Balkonkraftwerks kompetent zur Seite. Ein Balkonkraftwerk aus dem MySmartShop.de können Sie an unserem Messestand begutachten. Unser Messeteam erklärt Ihnen gerne die Funktionsweise eines Balkonkraftwerks und dessen Vorzüge.

Gut informiert

Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum unsere Strom- und Wärmeerzeugung überhaupt so nachhaltig funktioniert? An unserem Stand erhalten Sie spannende Einblicke in die innovative Technik der Saarbrücker Kraftwerke und erfahren, wie der Prozess der Kraft-Wärme-Kopplung funktioniert. Darüber hinaus zeigen wir Ihnen, wie wir mit dem neuen Gasmotorenkraftwerk (GAMOR) den Kohleausstieg in Saarbrücken geschafft haben und wie die Zukunft der Energieerzeugung für uns aussieht. Zudem erhalten Sie ausführliche Informationen zu unseren Produkten aus den Bereichen Strom-, Gas- und Wärmeversorgung sowie Energiedienstleistungen.

‘DIE BLAUE’ GEHT – NEUES KOMMT

Lange hat sie unsere Kunden beim Shopping durch die Saarbrücker Geschäfte begleitet, jetzt ist es an der Zeit, Abschied zu nehmen und ein neues Kapitel aufzuschlagen: Zum 31. Juli 2024 stellen wir unsere Kundenkarte ‘Die Blaue’ ein – und machen Platz für neue, digitale Vorteile, die wir in Zukunft im Rahmen unseres Online ServicePortals anbieten werden. Eine Registrierung für ‘Die Blaue’ sowie deren Ausstellung ist ab sofort nicht mehr möglich. Die bereits gesammelten Punkte können noch bis zur vollständigen Einstellung am 31. Juli bei unseren Partnern eingelöst werden, danach verlieren sie ihre Gültigkeit.

Viele Partner, viele Vorteile

Über viele Jahre hinweg nutzten unsere Kunden ‘Die Blaue’, um bei über 90 Partnern in ganz Saarbrücken Punkte zu sammeln und zu sparen. Dazu zählten kleine und große Geschäfte aus Einzelhandel und Gastronomie, aber auch Dienstleistungsunternehmen sowie Freizeiteinrichtungen. Wir bedanken uns bei allen unseren Partnern für die gute Zusammenarbeit und für die vielen Angebote, Rabatte und Aktionen der letzten Jahre.

Andere Zeiten, andere Services

Seit der Einführung der Bonuskarte im Jahr 2001 sind mittlerweile viele Jahre vergangen. Jahre, in denen sich die Shopping-Gewohnheiten sowie das Karten-Nutzungsverhalten der Menschen stark verändert haben. Der klassische Einkaufsbummel findet heute immer öfter online statt. Zudem nimmt die Bedeutung von mobilen Services, die über das Smartphone genutzt werden können, immer weiter zu.

Neue digitale Kundenvorteile im Online ServicePortal

Um Ihnen auch weiterhin interessante Vorteile bieten zu können, entwickeln wir uns und unser Angebot stetig weiter. Aktuell arbeiten wir daher an der Erweiterung unseres Online ServicePortals. Auf einer neuen Aktionsseite werden unsere registrierten Kunden hier zukünftig die Möglichkeit haben, bei ausgewählten Partnern von attraktiven Rabatten, tollen Aktionen oder exklusiven Ticket-Gewinnspielen zu profitieren. Dabei ist es uns wichtig, dass die Vorteile auch wirklich zu unseren Kunden und ihren Bedürfnissen passen – nur so können wir echte Mehrwerte bieten.

Melden Sie sich gerne jetzt schon kostenlos in unserem Online ServicePortal an und profitieren Sie von vielen digitalen Services, zum Beispiel zum Erfassen der Zählerstände, Ändern Ihrer Bankdaten oder Anpassen der Abschläge – im Web unter *www.energie-saarlorlux.com/serviceportal.*

SOMMER SONNE DATES 2024

Sommerzeit ist Draußen-Zeit – und die Zeit der Geselligkeit unter freiem Himmel. 2024 unterstützen wir wieder viele Veranstaltungen und Events in Saarbrücken. **Den Tag der offenen Tür am Kraftwerk an der Römerbrücke** **(siehe Seite 18)** haben Sie sich hoffentlich schon dick in ihrem Kalender angestrichen. Welche Dates Sie außerdem nicht verpassen sollten, verraten wir Ihnen hier.

Lyonerfest

Donnerstag, 9. Mai 2024

Einst aus der Idee entstanden, ein Fest für Belegschaft, Kunden, Lieferanten und feierfreudige Menschen zu arrangieren, ist das Lyonerfest heute ein fester Bestandteil der Saarbrücker Festkultur. Traditionell zum Vatertag lädt das Lyonerfest jedes Jahr Jung und Alt zu gekühlten Getränken und leckeren saarländischen Spezialitäten auf das Schröder-Gelände ein. Neben vielen Attraktionen wird auch die Band DaVinci wieder für gute Stimmung unter den Besuchern sorgen. Wir freuen uns, das Event auch 2024 als Sponsor unterstützen zu dürfen.

Firmenlauf Saarbrücken

Donnerstag, 13. Juni 2024, um 18 Uhr

Am Donnerstag, den 13. Juni, ist es wieder soweit! Dann fällt um 18:00 Uhr auf dem Tbilisser Platz in Saarbrücken zum 6. Mal der Startschuss für den beliebten Firmenlauf, der sich auf einer Strecke von 5 Kilometern quer durch die Stadt schlängelt. Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder als Sponsor am Start zu sein – natürlich mit einem motivierten Team, bestehend aus über 30 Läuferinnen und Läufern, und mit unserem Aktionsstand, an dem Sie Infos über Energie SaarLorLux als Arbeitgeber sowie über das aktuelle Stellenangebot erhalten. Mehr Infos zum Event gibt's online unter www.firmenlauf-sb.de.

48. Saarbrücker Altstadtfest

12. bis 14. Juli 2024

Vom 12. bis 14. Juli lädt die Landeshauptstadt Saarbrücken zum großen Altstadtfest in die Innenstadt ein. Wie in den Jahren zuvor, ist Energie SaarLorLux auch 2024 als Sponsor mit von der Partie: Auf unserer großen Bühne am Sankt Johanner Markt erwartet Sie ein hochkarätiges musikalisches Programm mit vielen nationalen und internationalen Acts. Dabei kommt natürlich auch das Thema Nachhaltigkeit nicht zu kurz, denn für die Versorgung der Bühne mit Licht und Ton stellen wir 100 Prozent Ökostrom bereit. Darüber hinaus sind Gastronomie und Einzelhandel mit vielen bunten Ständen auf der Festmeile vertreten und bieten alles, was das Besucherherz begehrt. Alle Infos finden Sie unter altstadtfest.saarbruecken.de.

Kinderfest im DFG

Sonntag, 25. August 2024

Im August verwandelt sich der Deutsch-Französische Garten in ein Paradies für kleine Abenteurer: Die Landeshauptstadt, die UNICEF-Arbeitsgruppe Saarbrücken und die Freunde des DFG e. V. laden zum großen Kinderfest mit vielen Aktionen, kreativen Angeboten, Bühnenprogrammen und spannenden Workshops ein. Am Stand von Energie SaarLorLux können die Kids in diesem Jahr ihre Kreativität beim T-Shirt-Malen unter Beweis stellen. Das diesjährige Programm gibt's online unter www.saarbruecken.de/kids

Die Muschel rockt

mehrere Termine von Mai bis August 2024

Auch 2024 setzt die Landeshauptstadt Saarbrücken die erfolgreiche Konzertreihe „Die Muschel rockt" im Deutsch-Französischen Garten weiter fort. Von Mai bis August treten hier lokal, regional und überregional bekannte Künstlerinnen und Künstler mit ihren Bands auf und präsentieren eine große Bandbreite an Musikstilen. Der Eintritt zu den Konzerten ist wie immer frei.

"SAARBENTEUER" WILDNIS

Ein Schlaflager bauen, ohne Hilfsmittel Feuer machen, unter freiem Himmel schlafen – Erlebnisse in der Wildnis haben einen ganz besonderen Reiz. Wir zeigen Ihnen, wo Sie Ihr ganz persönliches Abenteuer erleben können.

Glamping Resorts Biosphäre Bliesgau

Der Begriff „Glamping" steht für glamouröses Camping – sprich für Übernachten auf höchstem Niveau, aber inmitten der Natur. Das Glamping Resort im UNESCO-Biosphärenreservat Bliesgau ist in direkter Nähe zu der Saarland-Therme und unweit der Landeshauptstadt Saarbrücken gelegen. Abhängig vom jeweiligen Modell erwarten Sie komfortable Schlafplätze für bis zu drei Personen – natürlich mit Duschbad und Toilette.

www.glamping-resorts.de

Die „Cloefhänger"

Schlafen, so wie ein Vogel, mit dem Blick über den Weiten der Saarschleife – das verspricht Cloefhänger in Orscholz, das Outdoor-Abenteuer der besonderen Art. Eingebettet in eine atemberaubende Kulisse und direkt an der Kante der Saarsteilhänge gelegen, hängen hier die „Cloefhänger": in 300 Meter Höhe zwischen den Bäumen im Naturschutzgebiet Naturpark Saar-Hunsrück gespannte Zelte. Wer hier übernachtet, hat den Himmel garantiert zum Greifen nahe!

www.cloefhaenger.com

© Glamping GmbH

© Landeshauptstadt Saarbrücken

Die Besucher des Wildparks können sich regelmäßig über tierischen Nachwuchs freuen.

Wildpark-Akademie Saarbrücken

In der Wildpark-Akademie werden die Wünsche großer und kleiner Teilnehmer gleichermaßen erfüllt – dafür sorgen die Mitarbeiter und Naturpädagogen der Akademie. Vielfältige Aktivitäten wie Füttern, Streicheln und Erleben von Wildtieren, Ponyreiten, Fotokurse und Feuer machen stehen hier regelmäßig auf dem Programm und machen den Aufenthalt im Wildpark Saarbrücken zu einem ganz besonderen Erlebnis. Dabei kommen der Spaß, aber auch das wildbiologische Wissen nicht zu kurz: Quasi im Vorbeigehen erfahren die Teilnehmer viele interessante Dinge über die Pflanzen und Tiere in der Wildnis. Nach einem erlebnisreichen Programm steht einer stärkenden Mahlzeit im Restaurant Uhu-Pavillon oder einem Besuch in der Grillhütte Schwesinger Quelle (extra zu mieten) nichts im Wege. Wer seinen Besuch in der Freizeit-Akademie individuell planen möchte, dem stehen die Mitarbeiter gerne bei der Zusammenstellung des Programms zur Seite.
www.wildpark-akademie.de

© Daniel Bäumler

Plan-B – Wildnis [er]leben

Naturerfahrungen der besonderen Art bietet auch die Wildnisschule „Plan-B – Wildnis [er]leben“. Das vielfältige Kursangebot umfasst von der Kräuterwanderung bis zum Survival-Kurs alles, was uns der Natur – und uns selbst – wieder ein Stück näher bringt. Hier geht es darum, den eigenen Horizont zu erweitern und über den Tellerrand hinauszuschauen, neue Fertigkeiten zu erlernen, den Teamgeist zu stärken oder einfach einen unvergesslichen Tag in der Natur zu verbringen. Für Gruppen und Firmen werden zudem maßgeschneiderte Teamevents und Teambuilding-Aktivitäten angeboten, die speziell auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnitten werden.
www.plan-b-erlebnis.de

LECKERE FRÜHLINGSPOWER

Die Frühlingszeit ist eine Zeit voller Energie und Frische! Alles, was monatelang im Stillen gewartet hat, erwacht jetzt zu neuem Leben – das zeigt sich in der Natur und auch auf unseren Tellern!

Bunter Frühlingssalat mit Spargel und Erdbeeren

Zutaten:

500 g grüner Spargel
250 g Erdbeeren, geviertelt
150 g gemischter Blattsalat
100 g Ziegenkäse, zerbröckelt
50 g geröstete Pinienkerne
2 EL Olivenöl
1 EL Balsamico
1 TL Honig
Salz, Pfeffer
Frische Minze

Zubereitung:

Vom Spargel die holzigen Enden entfernen, in Stücke schneiden und 3 bis 4 Minuten in leicht gesalzenem Wasser blanchieren, abschrecken. Öl, Balsamico, Honig, Salz und Pfeffer zu einem Dressing verrühren. Salat, Erdbeeren und Spargel mischen, Dressing drüber geben. Anschließend mit Ziegenkäse, Pinienkernen und Minze garnieren.

Energiekugeln

Zutaten:

200 g entsteinte Datteln
100 g Mandeln oder Cashewkerne
50 g Haferflocken
2 EL Chiasamen oder Leinsamen
2 EL Kokosöl
1 TL Vanilleextrakt
Kokosraspeln zum Wälzen

Zubereitung:

Zuerst alle Zutaten bis auf die Datteln und den Vanilleextrakt in einer Küchenmaschine für ca. 10 bis 20 Sekunden mixen. Die Datteln und den Vanilleextrakt hinzufügen und erneut mixen, bis die Masse zusammenhält, wenn man sie zwischen den Fingern zerdrückt. Mit einem Esslöffel zirka 20 Gramm der Mischung abmessen und zu einer Kugel rollen. Zum Schluss die Energiekugeln in Kokosraspeln wälzen.

Kundenzentrum online

www.energie-saarlorlux.com/serviceportal

So erreichen Sie uns!

Energie SaarLorLux AG
Haus der Zukunft
Richard-Wagner-Straße 14 – 16
66111 Saarbrücken
www.energie-saarlorlux.com
E-Mail: info@energie-saarlorlux.com

Telefonische Kundenberatung
Tel. 0681 587-4777
Mo bis Fr von 8 bis 17.30 Uhr

24-h-Notdienst in Störungsfällen
Tel. 0681 587-0

Öffnungszeiten Kundenzentrum
Mo + Di von 8.30 bis 16 Uhr
Fr von 8.30 bis 12 Uhr
Beratungszeiten
(nach vorheriger Online-Terminvereinbarung)
Mi + Do von 8.30 bis 16 Uhr

Gewerbekundenberatung
Tel. 0681 587-4264
Fax 0681 587-4262
E-Mail: geschaeftskunden@
energie-saarlorlux.com

Energie SaarLorLux auf YouTube und Instagram
YouTube www.energie-saarlorlux.com/youtube
www.instagram.com/energie_saarlorlux

Das können Sie alles online erledigen:

- Umzug melden
- Abschläge ändern
- Zählerstände mitteilen
- Tarif wechseln
- Komfortabschlag einrichten
- Jährliche Zahlweise beantragen
- Neuerteilung/Änderung/ Kündigung SEPA-Lastschriftmandat
- Rückzahlung Guthaben
- Kunden werben Kunden
- Beschwerden

SUDOKU

So funktioniert's:
Setzen Sie in jedes leere Feld eine Zahl von 1 bis 9, so dass in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der 3 x 3 Quadrate die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

				2	8			4
	5	2			3	9	8	6
8			1		9		2	
			5		4		9	
4		3	9	1	2	7		5
	9	5	3					
	1					5		8
	7	9				6	3	
5			7					

Lösung

9	7	2	1	3	7	8	9	5
1	3	9	5	7	8	6	7	2
8	7	5	9	6	2	7	1	3
2	1	7	7	8	3	5	9	6
5	9	7	2	1	9	3	8	7
3	6	8	7	9	5	1	2	7
7	2	3	9	5	1	9	7	8
9	8	9	3	7	7	2	5	1
7	5	1	8	2	9	7	3	9

IMPRESSUM

Herausgeber:
Energie SaarLorLux AG • Haus der Zukunft
Richard-Wagner-Straße 14 – 16 • 66111 Saarbrücken

Chefredaktion:
Kevin Dörr, Nicole Kelleter (Stellvertretung),
Michaela Schmitt, Susanne Deutschen

Erscheinungsweise:
Drei Ausgaben pro Jahr

Auflage:
101.520 Exemplare

Gestaltung und Produktion:
FBO • Marketing und Digitales Business
Heinrich-Barth-Straße 27 · 66115 Saarbrücken

Bilder:
Energie SaarLorLux, iStock, Adobe Stock, FBO • Marketing und Digitales Business, ATSV Saarbrücken, Judo Club Folsterhöhe, Jennifer Weyland, Bettina Hübschen, Tom Ziora, ENGIE Deutschland GmbH, TERRITORY GmbH

Druck:
Weiss-Druck GmbH & Co. KG
Hans-Georg-Weiss-Straße 7 • 52156 Monschau

Alle in diesem Druckwerk mit Weblinks genannten Webseiten wurden zum Zeitpunkt der Drucklegung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Es wird keine darüber hinausgehende Gewähr für die Inhalte genannter Webseiten übernommen.

Produziert mit sozialer Verantwortung www.rehagmbh.de

eco zoom natureOffice.com/DE-261-MY8GU4F | Rohstoffe Transporte Produktion | g CO_2e 83 pro Produkt | CO_2-Emissionen ausgeglichen

www.blauer-engel.de/uz195
• ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
• emissionsarm gedruckt
• hauptsächlich aus Altpapier GX6
Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

FSC www.fsc.org RECYCLED Papier aus Recyclingmaterial FSC® C011984

Weil unsere Energie
beste Qualität hervorbringt.
Gerhard Kempf &
Martin Stoll,
Martinshof
Deine Energie
#vonhier für morgen
Energie SaarLorLux